

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Schweizerisches Bundesrecht

**Staats- und verwaltungsrechtliche Praxis des
Bundesrates und der Bundesversammlung seit 1903**

Im Auftrage des schweizerischen Bundesrates
herausgegeben von

Prof. Dr. Walther Burckhardt

Das Werk erscheint in fünf Bänden. Bisher erschienen:

Band I: XVI und 830 Seiten. In Leinen Fr. 20. —.

Band II: XVI und 1066 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

Band III: XVI und 1075 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

Band IV: XVI und 1108 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

Das „schweizerische Bundesrecht“ ist ein grosses grundlegendes Werk über das geltende schweizerische Staats- und Verwaltungsrecht und zum Studium seiner Geschichte. Es wird im Auftrage des Bundesrates und im Zusammenarbeiten mit den Bundesbehörden von dem bekannten Staatsrechtslehrer an der Universität Bern bearbeitet und unterrichtet aus erster Hand über die weitverzweigte Praxis der Bundesbehörden im ersten Viertel dieses Jahrhunderts. Es ist ein unentbehrliches Nachschlagewerk für alle, die mit dem Bund und seiner Verwaltung zu tun haben oder darüber orientiert sein müssen, namentlich für Amtsstellen der Kantone und der Gemeinden, Gerichte, Berufsverbände, Rechtsanwälte, Notare und für die Rechtsbureaus geschäftlicher Unternehmungen.

Behörden und öffentliche Bibliotheken erhalten den Band
mit 25 % Rabatt beim Bezug durch den

Verlag Huber & Co., Frauenfeld.

Aussehreibung von Bauarbeiten.

Über die Herriehung des Platzes (Erdarbeiten, Steinbett, Einwalzen und Teerung) für die Magazin- und Garagebauten der Telephonverwaltung in Genf-Acacias wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Telephondirektion, Abteilung Bauwesen, in Genf, zur Einsicht aufgelegt. — Am 22. Mai wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung im genannten Bureau anwesend sein (von 10—12 und von 14—16 Uhr), um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Magazinbauten Genf-Acacias“ bis und mit dem 3. Juni 1931 franko einzureichen an die

(2.)

Direktion der eidg. Bauten.

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Militär-departement, Kriegstechnische Abteilung	Ingenieur oder technischer Beamter I. Klasse	Offizier der schweizerischen Armee; abgeschlossene maschinentechnische Bildung; längere Praxis in der Privatindustrie; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	8000 bis 11,600	10. Juni 1931 (2.)
Im Falle der Besetzung dieser Stelle auf dem Wege der Beförderung wird folgende Stelle ausgeschrieben:				
Militär-departement, Kriegstechnische Abteilung	Ingenieur II. Klasse	Offizier der schweizerischen Armee; abgeschlossene maschinentechnische Bildung; längere Praxis in der Privatindustrie; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	6500 bis 10,100	10. Juni 1931 (2.)
Bewerber mit Hochschuldiplom erhalten den Vorzug.				
Militär-departement, Kriegstechnische Abteilung	Kanzleihilfe II. event. I. Klasse	Gute kaufmännische Bildung; mehrjährige Praxis; Maschinenschreiben und Stenographie; deutsch und französisch; militärdienstpflichtig	3300 bis 5700 event. 3500 bis 6500	10. Juni 1931 (2.)
Die Stelle wird vorderhand nur provisorisch besetzt.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Militär- departement, Kriegsmaterial- verwaltung	Sekretar 1. Klasse der Kriegsmaterial- verwaltung	Offiziersgrad. Befähigung zur selbständigen Behand- lung und Erledigung von Geschäften. Kenntnis des Zeughausdienstes. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	6000 bis 9600	30. Mai 1931 (2.)
Im Falle einer Beförderung wird die Stelle eines Sekretärs II. Klasse mit analogen Erfordernissen zur Besetzung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 5200—8800.				
Militär- departement, Kriegsmaterial- verwaltung	Kanzlist der Kriegsmaterial- verwaltung	Offiziersgrad. Kenntnis des Zeughaus- dienstes. Beherrschung von zwei Landessprachen	3800 bis 7400	30. Mai 1931 (2.)
Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.				
Militär- departement, Kriegsmaterial- verwaltung	2 Kanzleihilfen I. Klasse der Kriegs- materialverwaltung	Offiziersgrad. Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Beherrschung von zwei Landessprachen	3500 bis 6500	30. Mai 1931 (2.)
Für die eine Stelle erhält ein Bewerber französischer Muttersprache den Vorzug.				
Zolldepartement (Zollverwaltung) Oberzolldirektion in Bern	Dienstchef bei der eidg Oberzolldirektion	Als Bewerber können nur Beamte der Zollverwaltung in Frage kommen, welche die Diplomprüfung des Schweiz- kaufm. Vereins für Buchhalter mit Erfolg bestanden haben	7000 bis 10,600	6. Juni 1931 (2.)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion in Basel	Kassabeamter beim Hauptzollamt Basel B. B.-Eilgut	Beamter I. Klasse oder Revisionsbeamter der Zollverwaltung	4400 bis 8000	30. Mai 1931 (2.)



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1931
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.05.1931
Date	
Data	
Seite	658-660
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 361

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.